

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 22 (1871)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

besonderer Rücksicht auf Jagdthiere und Forstinsekten, — Waldbau, — Forstbenutzung, — Forstschutz, und als freies Fach: Umriss der Jagdkunde.

Professor Josef Schlesinger: Mathematik, — Darstellende Geometrie, — Niedere Geodäsie, — Forstliches Planzeichnen.

Professor Dr. Arthur Freiherr von Seckendorff-Gudent: Holzmesskunde, — Waldertragsregelung, — Waldwerthberechnung, und forstliche Statik.

Professor Dr. Wilhelm Exner: Mechanik, — Forstliche Maschinen- und Geräthekunde, — Forstliche Baukunde, — Mechanisch-forstliche Technologie, — Forstliches Maschinen- und Bauzeichnen.

Honorar-Docent Dr. Gustav Marchet: Volkswirthschaftslehre und Finanzwissenschaft, — Forstliche Gesezeskunde.

Akademie-Direktor Johann Newald: Domänen-Dienststeinrichtung, — Domänen-Rechnungs- und Kanzleiwesen.

Das Schuljahr beginnt mit dem Monat Oktober 1871 und endet mit Juli 1872.

Ueber ein an die Akademie-Direktion gerichtetes Einschreiten werden unentgeltlich das Organisations-Statut, das Disciplinargesetz und das Programm für die Aufnahmsprüfungen ausgefolgt.

Am 2. Juli 1871.

Von der **Direktion**
der **k. k. Forst-Akademie Mariabrunn.**

Planzen-Verkauf.

Aus den Forstgärten der Gemeinde **Lenzburg** können abgegeben werden einige Tausende

- a. zweijährige verschulte Lärchen.
- b. " unverschulte Schwarzfohren.
- c. dreijährige verschulte Ahorn.
- d. " " Eschen.
- e. " " Hagebuchen.
- f. " unverschulte Birken.
- g. einige hundert verschulte dreijährige Weimouthskiefern zc.

Genauere Auskunft über Verkaufspreise zc. ertheilt auf frankirte Anfrage

Lenzburg, am 17. Septbr. 1871.

Der Forstverwalter:
Walo von Grenerz.

Saat-Eicheln

werden durch das Forstamt Seeland in Nidau, Kt. Bern, angekauft.

Pflanzen-Verkauf.

Für bevorstehende Herbstkulturen können aus den Saat- und Pflanzschulen der Gemeinde Laufenburg folgende Pflanzen abgegeben werden.

- a. 5000 Stück zweijährig verschulte Föhren.
 - b. 20,000 „ unverschulte dreijährige Föhren.
 - c. 5000 „ unverschulte zweijährige Schwarzföhren.
 - d. 10,000 Stück unverschulte dreijährige Schwarzföhren.
 - e. 10—15,000 Stück dreijährige verschulte Weisstannen.
 - f. 20—25,000 Stück zweijährige Rothtannen-Sämlinge.
- (Zum Verschulen).

Laufenburg, 14. Sept. 1871.

Erantweiler, Gemeindeförster.

Die so beliebten und praktischen

M e ß b ä n d e r

für Forstgeometer und Holzhändler, nach dem System von Herrn Prof. **L a n d o l t** construirt, werden von nun an

in Kapseln zu Fr. 5

ohne " " 3 netto

abgegeben bei dem sich bestens empfehlenden

Th. Ernst,

Optikus und Mechanikus in Zürich.

Die in der Monatschrift von Dr. F. Baur, Prof. der landw. Akademie in Hohenheim bestens empfohlenen

H ö h e n m e s s e r

von **F a u s t m a n n** können zu Fr. 8. 50 St. ebenfalls bei Unterzeichnetem bezogen werden.

Th. Ernst,

Optiker in Zürich.
